

Mode um 1260

Bauern, Handwerker, Tagelöhner...

Material und Farben für Frauen und Männer:

→ Leinen, Hanf, Nessel oder grobe Wollstoffe

→ gedeckte und verwaschene Farben (braun, naturweiß, beige, grau, blasse Grüntöne, keine Muster oder Verzierungen)

Frauen	Männer	Kinder
<p>- grobes Untergewand (Cotte) mit einfachen Ärmeln, darüber ein ärmelloses Gewand + Gürtel <i>oder</i> - aufgeschürztes Hemdkleid+ Gürtel <i>oder</i> - langer Rock, darüber einfache Tunika + Gürtel</p> <p>- Haare werde von einfacher Haube oder einen Tuch bedeckt - unverheiratete Frauen tragen das lange Haar auch offen</p>	<p>- einfache Tunika oder langes Hemd mit Gürtel</p> <p>- teilweise einfache, enge Hose aus grobem Leinen</p> <p>- Gugel als schützender Kragen und Kopfbedeckung</p> <p>- kurzes Haar :-)</p>	<p>- einfaches, langes Kittelchen bzw. Tunika für Mädchen + Jungen</p> <p>- Gürtel möglich</p>

Reiche Bürger, Adel...

Material und Farbe für Männer und Frauen:

→ Seide und edle Tuche, feine Wollstoffe, meist einfarbig

→ Borten oder Stickerei an Ärmeln, Saum und Ausschnitt

→ leuchtende und aufwendig hergestellten Farben wie Rot, Blau, Gelb oder sattes Grün

Frauen	Männer	Kinder
<p style="text-align: center;"><i>Cotte + Suckenie</i> (Unter- und Obergewand)</p> <p><u>Cotte</u>: langes einfarbiges Untergewand mit engen Ärmeln</p> <p><u>Suckenie</u>: ärmelloses Obergewand mit kleinem Brustschlitz, der mit Knopf oder Nadel geschlossen wird</p> <p>Gürtel, tief und locker sitzend</p> <p>Schnitte sind locker, aber nicht sackartig sondern leicht körperbetont</p> <p>Kopfbedeckung: <i>Gebende</i>= breites Kinnband mit Kappe ggf. Schleier mit Reifen</p>	<p>Männerkleidung passt sich in Material, Form und Farbe stark der Frauenkleidung an:</p> <p><u>Cotte</u>: langer Männerrock, einfacher Schnitt, Füße dürfen sichtbar sein</p> <p><u>Suckenie</u>: das Obergewand ist seitlich geschlitzt (zum Reiten) + Brustschlitz</p> <p>Beinlinge mit verstärkter Sohle</p> <p>Haar max. schulterlang, Gesicht ist bartlos</p>	<p>einfach geschnittene Kleider oder Tuniken in den prächtigen Farben der Erwachsenen (auch hier Borten an Saum, Kragen etc. möglich)</p>

Mode um 1630

(Frühbarock und ausgehender Krieg)

Material und Farbe für Männer und Frauen:

- Stoffe wie Taft, dünne Wollstoffe, Spitze, Leinen, Samt und Seide in zunehmend hellen und freundlichen Farben für Oberschicht

- Leinen- und Wollstoffe in gedeckten Farben für einfache Stände

Die Kleidung orientierte sich in allen Schichten an den Söldnern des 30jährigen Kriegs. Die Formen und Schnitte ähnelten sich in allen Bevölkerungsgruppen, unterschieden sich aber in Material, Farbe und Verzierung.

Frauen	Männer	Kinder
---------------	---------------	---------------

<ul style="list-style-type: none"> - lang fallender Rock mit vielen Falten, in der Mitte tailliert, darunter viele Unterröcke möglich - kragenlose Bluse/Hemd mit rundem Ausschnitt und darüber eine miederartige Weste oder Jacke, mit leicht eckigem Ausschnitt - $\frac{3}{4}$ – lange, bauschige Ärmel mit Schlitzsen versehen - Hauben mit langen, nach vorne gezogenen Zipfeln - Haare werden geknotet oder in Flechten aufgesteckt 	<ul style="list-style-type: none"> - kurzgeschnittenes (nach unten spitz zulaufen oder gerade) Wams mit weiten, bauschigen Ärmeln bis zum Ellenbogen, Unterarme eng anliegend, je nach Stand mit verzierten Manschetten oder einfachen Stulpen ab Ellenbogen versehen - Ärmel mit Schlitzsen, unter denen das Hemd hervorschaubt - breiter, auf Schultern aufliegender (Spitzen)kragen ersetzt zunehmend die runde Krause - leicht ausgestellte oder zunehmend schmale, röhrenartige Hosen bis kurz übers Knie - dazu an Unterschenkel helle oder dunkle Kniestrümpfe - Hose wird an Außennaht mit Spitzen oder Knopfleisten verziert → oder nur einfache Stulpen aus Leder, Wollstoffe etc. - Kopfbedeckung: breitkremelige Filzhüte mit Federn 	<p>Kinder der Edelleute wurden ähnlich wie die Erwachsenen gekleidet.</p> <p>Bei den unteren Schichten sind ein einfarbiges Leinenhemd und ein weiter, langer Rock für Mädchen mit Schürze oder eine halblange Leinenhose für Jungen praktisch.</p>
---	---	---

<http://www.figuren.miniatures.de/niederlaender/buergerpaar-1640.jpg>

http://www.wallraf.museum/uploads/tx_imagecycle/Snyders_KoechinMitEsswaren_WRM_2137_c_Rheinisches-Bildarchiv-rba_c002493.jpg

http://www.histailory.de/resources/_wsb_500x748_ARNE_Musketier_hq_1000.jpg

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/bd/Jan_Vermeer_van_Delft_021.jpg

Mode um 1900 (Kaiserzeit und aufkommender Jugendstil)

Material und Farben:

→ Je nach Schicht und Berufung dominieren Baumwollstoffe, Leinen, einfache und edle Wollstoffe für Frauen und Männer, sowie Seide, Spitzenstoffe oder Chiffon für Frauenkleider

→ Farben der Kleidung s. untere Tabellenabschnitte

Frauen	Männer	Kinder
<ul style="list-style-type: none"> - äußere Form wie eine Sanduhr: körperbetonte Wespentaille + S-Linie, meist erreicht durch Mieder - Röcke: trichterartig, tailliert und lang, oben sehr schmal und unten weit ausgestellt (Unterrock statt Gestell und Streben!) - Oberteile: einfarbige Blusen mit sehr großem Spitzenkragen, Puff- oder aufbauschten Ärmeln bis zum Ellenbogen, unten schmal geschnitten - Kleider: ebenfalls trichterartig und 	<p>Anzüge in gedämpften Farben wie schwarz, braun, grau oder blau:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zweckmäßige Sakkos oder Jacketts - lange Hose mit Bügelfalte - Hemden mit Klappkragen und Weste darüber - frackartiger Gehrock wird durch den Cutaway mit abgerundeten Vorderschößen abgelöst - auch lange, nicht sehr weit ausgestellte, sportliche Regenmäntel kommen auf 	<p><i>Form und Stil in allen Schichten ähnlich, Unterschiede aber in Material, Farben, Zierrat</i></p> <p><i>Mädchen:</i> Kleider meist wadenlang, mit Rüschen und großem Kragen, in der Mitte durch einen Bund tailliert</p> <p>oder einfaches, meist dunkles Kleid, das durch eine helle Hemdschürze mit großem Kragen und Rüschen an Ärmeln und Saum bedeckt wird</p> <p>→ darunter lange Strümpfe</p>

wespentailiert, farbig, gestreift oder gemustert, oft aus Spitze, Chiffon oder China-Seide

- *Accessoires:*

üppige Hüte, Sonnenschirme oder edle Spazierstöcke, Handschuhe aus Spitze und Seide

- Haare sind oft locker aufgesteckt und mit Nadeln und Bänder verziert

- hohe (schwarze) Schnürschuhe, auch mit Absatz

Hausmädchen, Küchenmagd oder Arbeiterinnen:

- schwarzes oder dunkles Kleid, darüber lange, weiße rockartige Hemdschürze mit Rüschen

- Häubchen auf Kopf

oder

- weiter Rock und einfache Bluse aus Leinen oder Baumwolle, dennoch mit den typischen großen Kragen

- Muster: uni, gestreift oder kariert, dezente Farben

- Schürze um Hüfte oder Hemdschürze

- Haube oder Kopftuch

- *Accessoires:*

farbige Krawatten und flache Hüte

Dienstboten, Knechte, Arbeiter

- keine edlen Stoffen

- robuste Hemden mit Klappkragen

- Hosenträger

- lange zweckmäßige Arbeitshosen aus Leinen

- Weste aus grobem Stoff

- Schieber- oder Ballonmützen, Halstücher

→ flache Strohhüte auf Kopf

Jungs:

Knickerbockerhosen, Hemden, Schieber- oder Ballonmützen, lange Kniestrümpfe

- *totaler Renner:*

Matrosenanzug und Matrosenkleid!!

Dienstboten und Kinder:

<http://www.sophie-lange.de/images/dienstmaedchen.jpg>

<http://web.ard.de/ard-chronik/uploads/assets/f88b98bP2d2R10PRbR8h.jpg>

<http://web.ard.de/ard-chronik/uploads/assets/f88b99RP2d2Rb0P982R9.jpg>

<http://germanhistorydocs.ghi-dc.org/images/Kindergarten1.jpg>

Mode um 1900 eingeben → Bilder:

https://www.google.de/search?q=mode+um+1900&biw=1093&bih=491&source=lnms&tbn=isch&sa=X&sqi=2&ved=0ahUKEwj6qcKIvJbMAhXJWRQKHafOFD34Q_AUIBigB&dpr=1.25